

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Andreas Statzkowski (CDU)**

vom 15. Mai 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 18. Mai 2020)

zum Thema:

Neubau des Autobahndreiecks Funkturm, Teil 28 — Anbindung der Messe Berlin

und **Antwort** vom 28. Mai 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 02. Jun. 2020)

Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Andreas Statzkowski (CDU)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/23500
vom 15. Mai 2020
über Neubau des Autobahndreiecks Funkturm, Teil 28 – Anbindung der Messe
Berlin

Der Senat ist sich des Stellenwerts des Fragerechts der Abgeordneten bewusst und die Beantwortung Schriftlicher Anfragen der Mitglieder des Abgeordnetenhauses nach Artikel 45 Absatz 1 der Verfassung von Berlin hat eine sehr hohe Priorität. Gegenwärtig konzentriert der Senat seine Arbeit und seinen Ressourceneinsatz aber auf die Bekämpfung der infektionsschutzrechtlichen Gefährdungslage für die Berliner Bevölkerung. Vor diesem Hintergrund beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage im Namen des Senats von Berlin wie folgt:

Frage 1:

Welche Bedeutung hat die Neuplanung der Autobahnausfahrt Jafféstraße für die Messe Berlin?

Antwort zu 1:

Die neue Variante ermöglicht voraussichtlich geringere Einschränkungen während der Bauzeit für die Messe und sie bietet neue Optionen für Messeerschließung und Messelogistik.

Frage 2:

Wann, in welcher Form und mit welchen Ergebnissen haben Besprechungen mit der Messe Berlin über die Neuplanung der Autobahnausfahrt Jafféstraße stattgefunden?

Frage 3:

Welche Auffassung hat die Messe Berlin dazu?

Frage 4:

Welche weiteren Vorschläge hat die Messe Berlin dem Senat von Berlin für eine bessere Anbindung unterbreitet?

Antwort zu 2 bis 4:

Die Messe Berlin wurde am 05.05.2020 über die neue Variante informiert. Sie war am 12.05.2020 Teilnehmerin im Projektdialog mit den Senatsverwaltungen, dem Bezirk, der DEGES und den Bürgerinitiativen und wurde im Rahmen der Anhörung im Ausschuss für Stadtentwicklung und Wohnen am 13.05.2020 angehört. Die Messe hat bestätigt, dass sie die neue Variante unterstützt und hat auch auf die erforderliche Leistungsfähigkeit der Kreuzung am Messedamm, die Messeverkehre/-logistik und die Anbindung an die Unterführung zur Alten Jafféstraße hingewiesen.

Frage 5:

Wie steht der Berliner Senat zu den Vorschlägen der Messe Berlin?

Frage 6:

Wie steht der Berliner Senat zu einem Erhalt des vorhandenen Tunnels am Messedamm, um eine adäquate Anbindung des Messegeländes zu erreichen?

Antwort zu 5 und 6:

Die Vorschläge der Messe Berlin werden im Rahmen der planerischen Untersuchungen in der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen geprüft.

Berlin, den 28.05.2020

In Vertretung

Ingmar Streese
Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz